

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenname

Handelsname :	MBZ-Modellbahnwasser
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung :	
Industriezweig :	Technische Industrie
Einsatzart :	Komponente; Additiv
Lieferant/Firmenbezeichnung :	MBZ-Modellbahnzubehör Thomas Oswald
Straße :	Bahnhofstraße 14
Postleitzahl :	96465 Neustadt bei Coburg
Auskunft zum Stoff/Zubereitung:	Wachs-u.Ceresin-Fabriken TH.C.TROMM GmbH
Telefon :	+49(0)221 97 4552 0
Telefax :	+49(0)221 97 4552 30
Notauskunft :	+49(0)221 97 4552 0 (Mo – Fr. 08.00 – 15.30 h)

2. Zusammensetzung / Angabe der Bestandteile

Chemische Charakterisierung :	Weichwachs auf Basis von festen und flüssigen Paraffinen und konsistenzverstärkenden Zusätzen
CAS Nummer(n) :	
Statistische Waren-Nummer :	2712 10 90
Einecs Nummer(n) :	
Gefährliche Inhaltsstoffe:	keine
CAS Nr. :	
Anteil in % :	
Einstufung :	

3. Mögliche Gefahren

Nach den uns vorliegenden Erkenntnissen entfällt eine Gefahrenbezeichnung nach GefStoffV / EG-Richtlinie.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise :	Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen
Bei Augenkontakt :	Bei Berührung mit den Augen 15 min gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Hautkontakt :	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife
Nach Einatmen :	Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Ruhe ,Frischluft
Nach Verschlucken :	Sofort Mund spülen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel :

Sand, Schaum, Trockenlöschmittel,
Kohlendioxid

nicht zu verwenden :

Wasser

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltmaßnahmen :

Nicht in Kanalisation, Gewässer und Erdreich
gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Heißes Produkt :

Erkalten lassen

Kaltes Produkt :

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern
der Rückgewinnung oder der Entsorgung zuführen.

7. Handhabung und Lagerung

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Produkt kann nur dann zündfähige Gemische bilden oder brennen, wenn es auf Temperaturen oberhalb des Flammpunktes erwärmt wird. Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Kühl und trocken an einem gut gelüfteten Ort lagern. Nicht mit Oxidationsmitteln lagern.

Brandklasse:

B

Lagerklasse:

11 (Brennbare Feststoffe)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Technische Schutzmaßnahmen :

Bei heißem Produkt :

Bildung von Wachsdämpfen und- nebeln weitgehend
vermeiden. Ist dieses nicht möglich für ausreichende
Lüftung sorgen, ggf. Absaugeinrichtung einsetzen.

Arbeitshygiene :

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach der
Arbeit/vor den Essenspausen ev. wachsverschmutzte
Haut mit Wasser und hautschonenden
Reinigungsmitteln reinigen. Einatmen von
Wachsdämpfen vermeiden

Persönliche Schutzausrüstung :

Atemschutz :

Nur bei starkem Wachsdampf/-nebel z.B. : Maske mit
Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen

Handschutz :

Bei längerem Hautkontakt z.B. Handschuhe aus
Nitrilkautschuk, Neopren.

Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers
zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die
besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz

Augenschutz :

Schutzbrille mit Seitenschutz; bei Gefahr von

Spritzern zusätzlich Gesichtsschutzschild

Andere :

Wenn Kontakte mit heißem Produkt möglich,
hitzebeständige , schwer entflammbare
Schutzausrüstung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form :	fest	
Farbe :	transparent	
Geruch :	schwach typisch	
Tropfpunkt (DIN 51801):	40 –100	°C
Dichte bei 20 °C (DIN 53217) :	ca. 0,93	g/cm ³
Schüttdichte (DIN 53466) (Pulver/Granulat) :	nicht anwendbar	
Dampfdruck :	nicht anwendbar	
Viskosität bei 120 °C (DIN 53019) :	< 100	mPas
Löslichkeit in Wasser bei 20 °C :	unlöslich	
Flammpunkt :	> 180	°C
Zündtemperatur :	nicht verfügbar	

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung	keine bei bestimmungsgemäßer Anwendung
Gefährliche Zersetzungsprodukte	keine ungewöhnlichen
Gefährliche Reaktionen	keine bei bestimmungsgemäßer Anwendung
Nicht in Kontakt bringen mit folgenden Verbindungen:	starke Oxidationsmittel, Fluor

11. Angaben zur Toxikologie

LD 50 Akut Oral > 2000 mg/kg (Ratte) (Werte aus Literatur)

12. Angaben zur Ökologie

Verhalten in Umweltkompartimenten :

Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen zu erwarten. Produkt kann im wesentlichen mechanisch abgetrennt werden. Eliminierung erfolgt im überwiegend durch Absorption am Klärschlamm.

Allgemeine Hinweise :

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt :

Produkt kann unter der Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung :

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Vollständig entleerte Verpackungen können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung oder einem Fachbetrieb zugeführt werden.

14. Transportvorschriften

ADR/RID :	Kein Gefahrgut
GGVS/GGVE :	Kein Gefahrgut
IATA-TI :	Kein Gefahrgut
IATA-DGR :	Kein Gefahrgut

Sicherheitsdatenblatt

MBZ-Modellbahnwasser



gem. 91/155 EEC (inkl. Änderung 2001/59/EG)

Version: 07/03 D Änderungsdatum: 26.01.05 Druckdatum: 15.03.2005 Seite 1 / 4

IMDG :
GGVSee :

Kein Gefahrgut
Kein Gefahrgut

15. Vorschriften

Das Produkt ist aufgrund der uns vorliegenden Erkenntnisse kein gefährlicher Stoff bzw. keine gefährliche Zubereitung im Sinne der GefStoffV bzw. der entsprechenden EG-Richtlinie.

Nationale Vorschriften :

Störfallverordnung :
Klassifizierung nach VbF :

Störfallverordnung: Anhang I nicht genannt
unterliegt nicht der Verordnung für brennbare
Flüssigkeiten
entfällt

TA Luft :

Wassergefährdungsklasse :
Einstufung :

1 schwach wassergefährdend
gemäß VwVwS vom 17.5.1999

16. Sonstige Angaben

Die hierin enthaltenen Angaben entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit gegeben. Der Verwender muss sich selbst davon überzeugen, dass alle Aussagen geeignet und vollständig sind. Der Anwender ist verpflichtet, das gesamte Sicherheitsdatenblatt zu lesen und zu beachten. Er übernimmt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung der erforderlichen und vorgeschriebenen Maßnahmen.